Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre

Band: 6 (1993)

Heft: 9

Vorwort: Das Projekt

Autor: Gantenbein, Köbi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

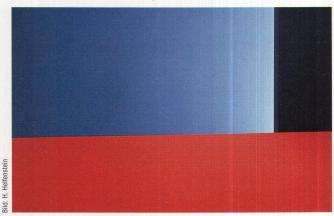
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

HOCHPARTERRE NR. 9, SEPT. 1993



Verwaltungsgebäude der Sarna: Abstraktes Spiel von Farbe und Licht

MEINUNGEN 4 RUFBUSSE 5 KOMPOSTBUCH 6
MONDOTPHICH
KUWIFUSIBUGI
STADTWANDERER
HICKHACK IN BRÜNNEN
JAKOBSNOTIZEN 9
HAU DEN LUKAS
CAAD – COMPUTER AIDED ARCHITECTURAL DESASTER? Oder: Zerstört der Computer die Kreativität des Architekten? 12
TITELGESCHICHTE
DAS SERIÖSE WAGNIS VON SARNEN: Ein blendend weisser Würfel im Sarner Industriegebiet: Die Sarna Kunststoff Holding AG hat sich vom Berner Architekten Andreas Roost ein neues Büro- und Schulungsgebäude bauen lassen. Benedikt Loderer hat diesem Bau eine «Promenade Architecturale» abgestattet und war fasziniert
BRENNPUNKTE
DREI MASTEN UND IM BAUCH 140 t FRACHT: Reymond + Waser entwarfen einen Hochsee-Segelfrachter
FLIEGENDES GESCHIRR: Designkritik am neuen Swissair-Geschirr. 16
DAS MODELL ALS METHODE: Durch Modellsimulation wird Stadtentwicklung voraussehbar. 20
DER BABYAUTO-BOOM: Die Antwort der Autobranche auf das Negativ-Image des Autos
ENTWERFEN ALS PUZZLESPIEL: Alltagsprodukte entwirft der Mailänder Designer Enzo Mari am liebsten
DAS GEWÖHNLICHE, NICHT DAS GEWOHNTE: Die Wohnsiedlung «Sagi» in Hegi bei Winterthur
BALLYS MODE KOMMT WIEDER AUS SCHÖNENWERD: Und zwar aus dem neuen «Bally LAB»
DIE FORMASKESE: Kargheit kennzeichnen die Möbel von Peter Wigglesworth
EINE AUSSTELLUNG PER POST: Der Gestalter Roland Eberle entwarf ein neues Ausstellungssystem
STELLEN
BÜCHER
KOMMENDES 49
HAUS UND HOF
DIE SCHWEIZER MACHER: Neue Möbel von Schweizer Designern und Produzenten. 52

Das Projekt

Es ist einige Hefte her, seit mir ein Bericht im «Hochparterre» so gefallen hat wie der von Gabi Baumgartner auf Seite 14 über den ersten Schweizer Hochsee-Segelfrachter der Bootsbauer Jean-Yves Reymond und Reto Waser. Und mich faszinieren nicht nur See. Salz. Wetter & der mit diesem Thema verbundene Matrosengesang, sondern mich beeindruckt eine Seltenheit: Es wird ein Projekt vorgestellt, für welches sich die Gestalter den Auftrag selber gegeben haben. Der Normalfall ist das Erlangen und Erledigen von Aufträgen - gut schweizerisch vorfinanziert. In diesem Fall haben zwei Unentwegte eine Frage formuliert: Ist Transport auf dem Meer mit Windkraft möglich? Und sie haben mit einem Entwurf geantwortet: Ein sorgfältig geplanter Frachter, erprobt im Modell, dargestellt in Ausführungsplänen. Auch der Bauprozess in der Werft und die Herstellungsbedingungen im fernen Land wurden abgeklärt. Ihr exotisches Vorhaben - bei Trost, was sollen Schweizer auf dem Meer haben sie auf eigenes Risiko durchgezogen: Das benötigte Geld ist noch nicht gesichert. Ich hätte gerne mehr Projekte solcher Qualität im Heft. Wenn Sie lesen wollen, ob unsere Suche danach erfolgreich ist, füllen Sie den untenstehenden Talon aus. Köbi Gantenbein

Ich bestelle ein Jahresabonnement (10 Ausgaben) für Fr. 93.–* Die ersten beiden Nummern sind gratis.

Name / Vorname

Strasse

PLZ / Ort

Datum / Unterschrift

Einsenden an: HOCHPARTERRE c/o Gasser AG, Postfach, 7007 Chur, oder Telefon 01 / 811 17 17